

Kaiserstuhl und Tuniberg: Mediterranes Südbaden



Auf der Sonnenterasse Deutschlands



(Bienenfresser/P. Griegel)

Bei strahlendem Sonnenschein, den Himmel erfüllenden Bienenfressern, und Wiedehopfen und Zaunammern auf den Reben, fühlt es sich am Kaiserstuhl und Tuniberg fast so an als wäre man in Südfrankreich. Wir durften dieses mediterrane Gefühl für ein Wochenende bei kleinen Wanderungen und gutem Essen genießen und tolle Beobachtungen mit anderen, begeisterten Vogelfreund:innen teilen.

Highlights der Reise:

-  Bienenfresser Beobachtungen an einer mächtigen Brutwand, inklusive Balzgeschenken, Beobachtungen auf wenige Meter, benachbarte Uferschwalben und eines Wendehalses an der Bruthöhle.
-  Zwei Uhu-Junge an ihrem Brutfels am Tuniberg. Leuchtende Augen bei den Jungvögeln und den Beobachter:innen.



Sich sonnende Smaragdeidechsen aus nächster Nähe, direkt neben unserem Hotel.

Reisedaten:

Termin Von 02.06.2023 Bis 04.06.2023

Reisedauer 3 Tage/ 2 Nächte

Teilnehmerzahl 10 Reisende

Unterkunft Hotel Gasthof Rössle in Altvogtsburg

Reiseleiter Jakob Wildraut

Tag 1 **Zwischen Bötzingen und Eichstetten am Kaiserstuhl**

Nach dem ersten Kennenlernen und Vorstellen des Programms bei Kaffee und Kuchen im Rössle ging es zu einem Spaziergang in die Reblandschaft zwischen Bötzingen und Eichstetten. Streuobstwiesen und Kleingärten zwischen Reben und Hohlwegen bieten hier neben einem wunderschönen Landschaftsbild hervorragende Möglichkeiten zum Beobachten.



(Am Kaiserstuhl/P. Griegel)

Gleich am Ortsrand Bötzingens konnten wir, wenn auch kurz und weiter entfernt, einen Wiedehopf beobachten. Auch die Bienenfresser, welche uns von nun an stetig durch das Wochenende begleiten sollten, machten mit ihren Rufen und ihrer Farbenpracht auf sich aufmerksam. Bluthänflinge und Girlitze, Goldammern und Neuntöter zeigten sich schön, Schwarzkehlchen, Teichrohrsänger und Grünspecht waren etwas schüchterner.

Nach diesem sonnigen Einstieg ging es zurück zum Hotel, bei Spargel und Eis ließen wir den Tag ausklingen.

Tag 2 Zwischen Niederrimsingen und Ihringen

Nach dem Frühstück im Rössle, konnten wir, dank dem Tipp von Heinrich, einem unserer Reisetilnehmer, direkt neben dem Hotel Smaragdeidechsen beim morgendlichen Sonnenbad beobachten. In einem Holzlager ließen sich gleich drei Männchen und ein Weibchen mit ihren prächtigen Farben blicken. Nebenan, in den Reben, sangen unsere ersten Zaunammern.

Anschließend ging es zum Attilafelsen am Tuniberg, dem kleinen Bruder des Kaiserstuhls. Bei einer Tour durch die Reben durften wir Feldschwirl, Dorngrasmücke und Gartenrotschwanz lauschen. Das Ziel unserer kleinen Wanderung war hier ein großer Steinbruch mit großen Lösswänden, hier brüten viele Bienenfresser und Uferschwalben. Bei Strahlender Sonne durften wir dem emsigen Treiben an der Brutwand zusehen, ein Genuss. Aus dem benachbarten Wäldchen sangen Turteltaube und Pirol, beim Antreten des Rückweges konnten wir einen Wendehals an einem Brutkasten entdecken.

Wir machten uns auf nach Ihringen, wo wir in einer regional typischen Straußenwirtschaft einkehrten und uns im Schatten stärkten. In den Weinbergen oberhalb Ihringens hofften wir dann auf weitere Beobachtungen des Wiedehopfes, und wurden durch einen ausgedehnten Überflug eines Vogels belohnt. In den Reben sahen wir die an Hitze angepassten Zebraschnecken, und - selbstverständlich - viele Bienenfresser.

Bei einem kleinen Abstecher zurück zum Tuniberg, hielten wir noch an einem alten Steinbruch. Vom Feldweg aus konnten wir zwei junge Uhus an ihrem Felsen bestaunen ohne diese zu stören. Vor allem die leuchtend orangenen Augen waren ein Blickfang.



(Smaragdeidechse/J. Wildraut)

Tag 3 Regnerischer Badberg

Petrus meinte es nicht gut mit uns und die Wanderung am Badberg fiel deutlich kürzer und feuchter aus als geplant. Dank der durchweg guten Stimmung in der Gruppe ließen wir uns nicht unterkriegen und fanden Schutz in einer Hütte um auf Besserung zu warten. So konnten wir auf dem Rückweg noch schöne Beobachtungen von ebenfalls etwas durchnässten Baumpiepern und Zaunammern machen.

Zurück im Rössle ließen wir die Reise noch einmal Revue passieren und nahmen Abschied von der Gruppe und vom Kaiserstuhl.



(Zaunammer/J. Wildraut)

Bildergalerie



Smaragdeidechse/P. Griegel



Reisegruppe/P. Griegel



Beobachten am Kaiserstuhl/J. Wildraut

Artenliste Vögel (35 Arten)

Amsel
Bachstelze
Baumpieper
Bienenfresser
Blaumeise

Bluthänfling
Buchfink
Buntspecht
Dohle
Dorngrasmücke

Eichelhäher
Elster
Fasan
Feldlerche
Feldschwirl

Feldsperling
Gartenbaumläufer
Gartenrotschwanz
Girlitz
Goldammer

Graureiher
Grünfink
Grünspecht
Haubentaucher
Hausrotschwanz

Hausperling
Kohlmeise
Kolkrahe
Kuckuck
Mauersegler

Mäusebussard
Mehlschwalbe
Mönchsgrasmücke
Neuntöter
Pirol

Rabenkrähe
Rauchschwalbe
Ringeltaube
Rotmilan
Rotkehlchen

Saatkrähe
Schwarzmilan
Schwarzkehlchen
Singdrossel
Star

Stieglitz
Straßentaube
Teichrohrsänger
Türkentaube
Turmfalke
Turteltaube
Uferschwalbe
Uhu
Weißstorch
Wendehals
Wiedehopf
Zaunammer
Zaunkönig
Zilpzalp